

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1941

186 (8.7.1941)

Verlag: Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe. Hauptausgabe: 17 Uhr am Sonntag...

Der Führer

DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN DER BADISCHE STAATSANZEIGER



Karlsruhe, Dienstag, den 8. Juli 1941

HAUPTAUSGABE Gauhauptstadt Karlsruhe

Der Führer erscheint in 4 Ausgaben: Gauhauptstadt Karlsruhe für den Stadtbereich...

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Badens 15 Rpf.

15. Jahrgang Folge 186

Der Erfolg des Feindes in breiter Front

Der Oberlauf des Dnjepr erreicht - Czernowiz genommen - Vormarsch gegen den Dnjepr und den Oberlauf der Duna - 204 Sowjetflugzeuge vernichtet

Der Oberlauf des Dnjepr erreicht - Czernowiz genommen - Vormarsch gegen den Dnjepr und den Oberlauf der Duna - 204 Sowjetflugzeuge vernichtet

legen waren, gelang es dennoch, den Feind in die Flucht zu schlagen. Eine stark besetzte Stellung der Sowjetrussen wurde schon nach einem fünfzehn Minuten dauernden harten Kampf genommen.

Erfolge der finnischen Streitkräfte H.W. Stockholm, 8. Juli. Leichten finnischen Streitkräften ist es gelungen, Erfolge gegen die Sowjet-Schiffahrt auf der Dnjepr zu erzielen.

Hinter dem Zaun Von Georg Brixner Als Kaiser Shih-huang-ti in den Jahren 221 bis 210 v. J. die Chinesische Mauer bauen ließ, errichtete er dieses 2450 Kilometer lange größte Bauwerk der Erde in der Absicht, sein Reich gegen Angriffe von außen zu schützen.

Die Operationen der deutschen und finnischen Truppen verlaufen weiterhin planmäßig. Die Verfolgung des Feindes in der Richtung wurde in breiter Front über den Dnjepr fortgesetzt.

Die grauenvollsten Verbrechen aller Zeiten

Vertiertheit bolschewistischer Horden - Staatssekretär Franz Karmasin berichtet über seine Erlebnisse in der Ukraine

Rd. Preshburg, 7. Juli. Der Führer der deutschen Volksgenossen in der Ukraine, Staatssekretär Karmasin, der als Hauptmann zur Dienstleistung in der slowakischen Armee eingetret ist, veröffentlicht im „Grenzboten“ eine Schilderung über seine Erlebnisse in der Ukraine, in der es unter anderem heißt: „Wir sind bei einem alten Ukrainer untergebracht, der erzählt, daß die Bolschewiken knapp bevor sie den Ort verliehen, den alten Pflanzgrund aus nächster Nähe über den Haufen geknallt haben.“

vor die Bolschewiken abgedrängt sind, haben sie im Verein mit Juden mehrere Sonderukrainer gefangen und auf das Grauenhafte gequält. Es wurde kein Unterschied zwischen Männern, Frauen und Kindern gemacht.

Wir erfahren, daß dies nicht der einzige Ort war, an dem diese Verbrechen vollbracht wurden. Plamachia wurden im ganzen Lande in der Ukraine, wo man ihrer habhaft wurde, ermordet. Man fand lebend eingetragene Leichen, deren Kopf herausgerissen und die Arme nach oben hochgehoben worden sind.

Die Operationen der deutschen und finnischen Truppen verlaufen weiterhin planmäßig. Die Verfolgung des Feindes in der Richtung wurde in breiter Front über den Dnjepr fortgesetzt.

Aufmarschpläne für den Einfall in Ostpreußen

Geheimzentrale der Sowjets in Kauas entdeckt - „Schwarze Liste“ der GPU lag schon bereit

*Berlin, 7. Juli. Nach der Einnahme der litauischen Hauptstadt Kauas machten deutsche Soldaten in dem Gebäude der ehemaligen litauischen Staatsdruckerei eine aufsehenerregende Entdeckung. In den Kellerräumen einer hier im Herbst 1939 von den Sowjets eingerichteten bolschewistischen Redaktionskammer wurde eine große Menge von Aufmarschplänen für den Einfall in Ostpreußen gefunden.

Die Karten verzeichneten neben den deutschen Infanterieeinheiten insbesondere taktische Angaben wie z. B. stärkere deutsche Garnisonen, Lage und Besetzung deutscher Flugplätze, Gliederung des deutschen Heeres und der deutschen Luftwaffe u. a. In vielen sogenannten Geheimstandortskarten der Sowjets waren diese Karten in Verbindung mit aufzutragenden Angriffsplänen gegen den Feind des Bolschewismus schon vor einiger Zeit zum Ausdrucken gekommen.

Die Operationen der deutschen und finnischen Truppen verlaufen weiterhin planmäßig. Die Verfolgung des Feindes in der Richtung wurde in breiter Front über den Dnjepr fortgesetzt.

Sowjet-Überfall auf Sanitäter

Nicht einmal das Rote Kreuz wird geschont

*Berlin, 7. Juli. Nach dem Durchbruch deutscher Truppen durch eine bolschewistische Verteidigungsstellung bei Minsk wurden deutsche Sanitätskolonnen eingeleitet, um verwundete zu bergen. Kaum hatten die deutschen Sanitätskolonnen mit ihrem Auftrag begonnen, unter den Tausenden gefallener Soldaten wußten die Verwundeten zu suchen und aus dem Feuerbereich zu tragen, als sie von versprengten Truppen der Sowjets aus kürzester Entfernung unter Feuer genommen wurden.

Sanitätskolonnen wurden verwundet. Dieses Vorwissen erlaubt keine zureichende Ergänzung durch die Tatsache, daß kurz darauf ein vorgegebener Verbindungsplatz, der ebenfalls mit großen Rote-Kreuz-Abzeichen versehen war, von einer kleinen Abteilung bolschewistischer Soldaten überfallen und beschossen wurde.

Zimmer neue Morde

1500 Ukrainer allein in Dubno niedergemetzelt

*Berlin, 7. Juli. In allen Städten der West-Ukraine haben deutsche Soldaten bei ihrem Vorrück die fürchterlichsten Entdeckungen gemacht. Noch nicht die Weltöffentlichkeit unter dem Eindruck der grauenvollen Geschehnisse von Lubera, wo in den Kellern des Bräutigam-Gefängnisses hunderttausend Leichenberge von mehreren Tausenden ukrainischen Männern und Frauen aufgetürmt waren.

Der Kampf gegen Großbritannien

Die Operationen der deutschen und finnischen Truppen verlaufen weiterhin planmäßig.

Die Operationen der deutschen und finnischen Truppen verlaufen weiterhin planmäßig. Die Verfolgung des Feindes in der Richtung wurde in breiter Front über den Dnjepr fortgesetzt.

Vormarsch östlich des Dnjepr

Budapest, 8. Juli. Die ungarischen Truppen haben am Sonntag, wie der Sonntagsausgabe in seinem Heeresbericht am Sonntag, die Verfolgung des Feindes in der Richtung über den Dnjepr fortgesetzt.

Pforzheimer Stadtnachrichten

r. Pforzheim. Kreisleiter Knab hatte die Kreisamtsleiter, Ortsgruppenleiter und Führer der Gefiedlungen zu einer Tagung in der Kreisstätte um sich versammelt.

Kreisleiter Knab sprach über die allgemeine Lage und die nationalsozialistischen Veranstaltungen. Zum Heldekampf unserer Soldaten im Osten übergehend, rühmte er die deutsche Wehrmacht als die Garantin des Sieges.

Die Zuhörer folgten begeistert den Worten des Redners und dankten ihm durch herzlichen Beifall.

Lustige Mädelskünde im Saalbau. In Marschformationen bewegten sich Jungmädler und Mädchen des BDM am Mittwoch fröhlich durch die Straßen.

Ein heiterer Abend

wurde von einer Spielgruppe der Wehrmacht für die feidgrauen Kameraden im Saalbau veranstaltet, der auch die erstellten Männer zu befreundetem, herzlichem Lachen brachte.

Das bunte Durcheinander war sehr geschickt gemischt und von besser Qualität. Die Spielgruppe darf sich schon freudigster Aufnahme erfreuen, wenn sie bald wieder einmal an der Schwarzwaldbühne ihre Kameraden aus dem Alltag heraus in Reich des Schönen und Heiteren versetzt.



Der König der Weinstraße

Wieder trieb sie gegen ihren Willen eine unbesiegbare Macht, sich in irgendeiner Weise Gewissheit zu verschaffen. Sie begann es auf einem Umweg, ohne schon zu wissen, wie sie ihre Absicht erreichen konnte.

Die Haushaltsführung der Stadt Pforzheim

für das Rechnungsjahr 1941 gibt Bürgermeister Mohrenlein in Vertretung des Oberbürgermeisters bekannt. Der Plan wird im ordentlichen Haushaltsplan in den Ausgaben auf 2 184 296 Reichsmark festgesetzt.

Die Wirtschaftliche auf dem Speicher. Hat im Haus 4 der Goethestraße in der Nacht vom Donnerstag auf Freitag einen Brand verschuldet, dem der ganze Dachstuhl am Dörfel, da das Feuer nicht rechtzeitig erlosch.

Durmshheimer Parteiarbeit

st. Durmshheim. Der Ortsgruppenleiter hatte am Samstagabend die Parteigenossen zu einem Generalappell in den Adler-Saal geladen.

Pforzheimer Theater- und Musikbrief

Das Stadttheater Pforzheim schließt mit Ablauf des Monats Juli für einige Wochen seine Pforten und entläßt den größten Teil seiner Künstler in die nach Sommerferien, die natürlich auch wieder der Vorbereitungsarbeit für die kommende Spielzeit dienen.

Ein anknäpender Abschied sicherte sich das Schauspiel mit der Eröffnungsfeier der sehr wirkungsvollen, zeitnahen und blendend unterhaltenden Komödie in einem Vorpiel und drei Akten: „Die große Kure“ von C. A. Braun.

Ortsgruppenleiter und Bürgermeister von hier das Wort. Zu Beginn mußte Pa. Hble den Anwesenden die traurige Mitteilung vom Heldekampf zweier hiesiger Bürgerhiebe machen.

Sodann ergriff Pa. Hble das Wort zu längeren Ausführungen über den neuen Kampf im Osten, der nicht nur ein Krieg der Waffen ist, sondern ein Kampf, in dem zwei Weltanschauungen miteinander ringen.

(Todesfälle). In letzter Zeit häuften sich die Todesfälle in unserm Ort. So wurden an einem Tag der im hohen Greisenalter von 80 Jahren lebende Karl Grünig und die in der Blüte der Jahre im Alter von erst 20 Jahren verstorbenen Rosa Fröhlich.

Das Publikum nahm die reizvolle Komödie sehr beifällig auf und spendete nach jedem Akt Beifall, vornehmlich aber am Schluß mit freudigsten Winken langanhaltenden und herzlichen Beifall, der die Künstler immer wieder vor die Kampe rief.

Die freilichtspiele auf Burg Erbach, die auch nach dem Absluß der Winterferien im ganzen Sommer über bis Anfang September weitergeführt werden, erfreuen sich dank der besonderen Gunst der Witterung eines ausgezeichneten Verlaufes.

Das Publikum der beiden Künstler war vollendet. Um sie reizen eine Reihe trefflicher geübter Typen, die pulkenderen Leben und viel Humor auf die Bühne bringen.

Alle die vielen Freunde der Bühnenwelt wird die Kunde überaus schmerzhaft berühren, daß der in seiner idealen und tatkräftigen Jugendarbeit vorbildliche Dr. Adolf Weder, der im Jahre 1929 mit seiner Parteipflicht die Spiele auf der Burg Erbach beendete.

Ettlinger Notizen

M. Ettlingen. Von der NSDAP Ortsgruppe Ettlingen-West. Bergangene Woche fand im Saale des Gasthauses „zum Reichsaal“ eine Mitgliederversammlung statt.

Die bei förmlichem Gehalt oft kaum tragbare Doppelbelastung durch Miete und Kaufverträge, solange man noch sein Kapital sammeln muß, hat so die Parteigeit für manche Familie oft sehr erschwert.

von Alex Vogel geschaffenen, bestens gelungenen Bühnenbilder, von denen vor allem die intime Hotelkette besonders genannt werden muß und geistlich auf die famole deutsche Einrichtung durch Karl Sullnagel.

Monatsappell der Kameradschaft von 1882. Am Samstagabend fanden sich die Kameraden der beiden Ettlinger Kameradschaften zu einem Appell ein.

angenehm schäumend. Kalikora. Sie wagte nicht, ihn anzusehen. Letzte wie sie meinte, fest, gab sie Antwort: Herr von Schönfeld, ich möchte nicht kommen.

Renate... sagte er. Wenn er jetzt den Arm nach ihr ausstreckte, hätte sie hätte sich ihm nicht entzogen.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Renate wandte den Kopf. Durch das hintere Verdeckfenster sah sie Heinz an. Doch er sah nicht auf sie.

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Renate wandte den Kopf. Durch das hintere Verdeckfenster sah sie Heinz an. Doch er sah nicht auf sie.

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

von 700 RM, außer 500 RM, für Heino und Versicherungspolice noch weitere Reichsmark für einen bei der Wädischen Baubankparafasse abgekauften Bauparagrafen als Sonderausgabe in Anrechnung des ohne Bauparagrafen würde seine Einkommensteuer mit Kriegszuschlag 397,50 RM betragen.

Die neue Wohnung behandelt den im Osten gegen den Westwind Vorstoß. Außerdem werden wieder Bilder vom kaiserlichen Kriegsschauplatz vorgeführt.

Vom Unionistipflhaus. Die neue Wohnung behandelt den im Osten gegen den Westwind Vorstoß. Außerdem werden wieder Bilder vom kaiserlichen Kriegsschauplatz vorgeführt.

Die neue Wohnung behandelt den im Osten gegen den Westwind Vorstoß. Außerdem werden wieder Bilder vom kaiserlichen Kriegsschauplatz vorgeführt.

Monatsappell der Kameradschaft von 1882. Am Samstagabend fanden sich die Kameraden der beiden Ettlinger Kameradschaften zu einem Appell ein.

angenehm schäumend. Kalikora. Sie wagte nicht, ihn anzusehen. Letzte wie sie meinte, fest, gab sie Antwort: Herr von Schönfeld, ich möchte nicht kommen.

Renate... sagte er. Wenn er jetzt den Arm nach ihr ausstreckte, hätte sie hätte sich ihm nicht entzogen.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Renate wandte den Kopf. Durch das hintere Verdeckfenster sah sie Heinz an. Doch er sah nicht auf sie.

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Renate wandte den Kopf. Durch das hintere Verdeckfenster sah sie Heinz an. Doch er sah nicht auf sie.

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Roman von Heinz Lorenz

Urheberrecht bei Carl Daneker, Berlin.

iten Aufführung abgesehen habe. Frau Lisa konnte also unmöglich erst vor einigen Tagen darin gewesen sein, sondern schon vor einigen Wochen und nicht mit einer Bekannten, sondern mit Johannes Almbach.

Maximilian von Schönfeld kam noch einmal ins Schloßchen. In den Gesprächen, die er nach Rückkehr seiner Frau mit Renate führte, lag ein gedämpfter Ernst, so daß es ihr schien, als seien sie geheime Verbündete.

gen, in dem schon das Gepäck verpackt war. Als Heinz die die Hand reichte, bat er: „Komm bald wieder, tante Renate, und verabschiede dich.“

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Als achte Maximilian von Schönfeld, daß die Bewegung zu übermannen drohte, drängte er sie zurück in den Wagen.

Renate wandte den Kopf. Durch das hintere Verdeckfenster sah sie Heinz an. Doch er sah nicht auf sie.

Renate glaubte, sich für diesen Augenblick verapwundet zu haben. Aber als sie in Heinos Augen sah, übermalt sie ihr Gefühl doch.

Zu vermieten
Einzimmerwohnung
 an älterem Gebäude zu vermieten. Die Nebenräume der Zentralheizung mit Wasser- und Gasleitungen sind in bester Ordnung. In der Nähe der Hauptverkehrsstraßen.
 Karlstraße 121. Telefon 142.

Sonnige 8 Zimmer
 für Wohnzwecke, ohne Gegenüber, m. Zentralheizung u. Zubehör. (41693)
 in bester Lage, Karlstraße 121. Telefon 142.

Gut möbl. 3im.
 sep. Eing., sofort zu vermieten. (13699)
 Hauptstr. 64, 1. St., Rte. (13699)

Gut möbl. 3im.
 sep. Eing., sofort zu vermieten. (13699)
 Hauptstr. 64, 1. St., Rte. (13699)

Gut möbl. 3im.
 sep. Eing., sofort zu vermieten. (13699)
 Hauptstr. 64, 1. St., Rte. (13699)

Kaufe alte Schmuckstücke
Widmann Kaiserstraße 114
 Juwelier
 Werkstätte für Neuanfertigung, Umarbeitung von älteren Stücken.
 Reparaturen werden sauber ausgeführt G. B. C. 40/6059

Mietgesuche
 Suche sonnige 3, 4 od. 5 Zim.-Wohnung.
 an den Südr.-Berl. Rte. (13693)

2 Zimmer-Wohnung
 1 Zimmer als Küche benötigt, mit oder ohne Kammer, nebst Keller, 2. Stad. Vorderhaus, an ruh. Straße sofort oder später zu vermieten. (13693)
 Südr.-Berl. Rte. (13693)

1 Zimmer-Wohnung
 mit Küche auf 15. Juli od. 1. August. Angebote mit Preis unter 13612 an Südr.-Berl. Rte. (13612)

2 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13618 an den Südr.-Berl. Rte. (13618)

3 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

4 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

5 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

6 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

7 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

8 Zimmer-Wohnung
 mit Bad zu vermieten. Angebote mit Preis unter 13641 an den Südr.-Berl. Rte. (13641)

Drei gute Gründe

Aromatisch

leicht

frisch

KYRILAZ

48 MIT UND OHNE MUNDSTÜCK

Wilhelm Gutknecht
 Feldwebel in einem Infanterie-Regt.
 im Alter von 26 Jahren den Heldentod für Führer, Volk und Vaterland.
 Neurol., den 7. Juli 1941.
 Wilhelmstr. 48

In tiefer Trauer:
 Frau Frieda Gutknecht, geb. Henninger
 Familie Reinhard Henninger
 Heinrich Gutknecht und Frau
 Emil Furrer
 Luise Furrer, geb. Gutknecht.

Wilhelm Gutknecht
 Feldwebel in einem Inf.-Regt.
 Getreu seinem Eid gab er sein Leben für Führer, Volk und Vaterland.
 Vor der Größe seines Opfers senken wir in stolzer Trauer unsere Fahnen.
 Neurol., den 7. Juli 1941.
 Der Führer des SA-Sturmes Pi. 3/109
 m. d. K. b. J. Hermann, Haupttruppführer.

Karl Pfeiffer
 Unteroffizier in einem Infanterie-Regiment
 an der Spitze seiner Gruppe, im Alter von 26 Jahren, den Heldentod, gleich seinem Vater, der im Weltkrieg fiel.
 Karlsruhe-Daxlanden, den 6. Juli 1941.

In tiefer Trauer:
 Frau Frieda Pfeiffer, geb. Leber
 Die Mutter Anna Pfeiffer, Witwe
 Otto Pfeiffer
 Familie Karl Leber
 Heinrich Speck, z. Zt. im Felde
 Erika Speck, geb. Leber
 nobel Verwandten und Bekannten.

Pg. Wilhelm Becker
 Schütze in einem Inf.-Regt.
 nach kurzer Krankheit.
 Seit 15 Jahren als Kaufmann bei uns tätig, war er uns allen ein lieber Kamerad und treuer Mitarbeiter. Sein freundliches Wesen, seine kameradschaftliche Gesinnung sichern ihm bei uns ein dauerndes Andenken.
 Betriebsführer und Gefolgschaft
 der Firma Müller u. Sohn, Ettlingen
 Süßgark und Hotzhandlung

Kurt Fritz
 Gefreiter in einem Gebirgsartillerie-Regt.
 im Alter von 29 Jahren sein Leben
 Karlsruhe, den 7. Juli 1941.
 Morgenstr. 16

In tiefem Schmerz:
 Lotte Fritz, geb. Franz
 Mathilde Fritz, Witwe
 Adolf Fritz
 Familie Paul Franz
 Familie Kurt Franz, Bad Wörishofen.

Valentin Hettel
 im Alter von 25 Jahren am 25. Juni 1941 für Führer, Volk und Vaterland gefallen ist.
 Mürsch, den 6. Juli 1941.

Die trauernden Hinterbliebenen:
 Frau Anna Hettel, geb. Alblow
 und Kind Ingo
 nobel Eltern, Schwiegereltern u. Geschwistern.

Franz Hutter
 Amtsrat — z. Zt. Hauptmann d. Res.
 in einem Reservelazarett verstorben.
 Karlsruhe, den 6. Juli 1941.
 Hübschstr. 40

In tiefer Trauer:
 Frau Maria Hutter, geb. Werner
 Die Kinder Marieliese und Ursula
 Die Beisetzung erfolgt am Mittwoch auf dem Waldfriedhof von Beliedsbesuchen bitten wir abzusehen. (13629)

Fritz Rausch
 Inh. des Gold. HJ-Abzeichens u. der Rettungsmedaille
 im blühenden Alter von 26 Jahren.
 Karlsruhe-Hagsfeld, den 7. Juli 1941.
 Jägerhausstr. 14

In tiefer Trauer:
 Karoline Rausch, Witwe
 Adolf Rausch, z. Zt. im Felde
 Rudolf Rausch, z. Zt. im Felde
 Erna Rausch
 und Verwandte.

Ludwig Engelhard
 Buchdruckereibesitzer
 bei den Kämpfen im Osten im Alter von 31 Jahren, getreu seinem Fahnenfeld, gefallen.
 Karlsruhe, Rastatt, den 6. Juli 1941.
 Kaiserallee 82

In tiefem Leid:
 Olga Herta Engelhard, geb. Roßwaag
 und Anverwandte.

Thomas Amann
 für Führer, Volk und Vaterland getreu seinem Eid im blühenden Alter von 22 Jahren bei den Kämpfen im Osten gefallen ist.
 Eichesheim, den 6. Juli 1941.

In tiefem Leid:
 Markus Amann
 Anna Amann, geb. Heck
 Johann, Walter u. Anemarie, Geschwister.

Marie Juncker
 geb. Scherrer
 ist im Alter von nahezu 66 Jahren nach kurzer und schwerer Krankheit von uns gegangen.
 Karlsruhe, den 7. Juli 1941.
 Gebhardstr. 47

Im Namen der Hinterbliebenen:
Anton Juncker, Pol.-Kom. o. D.
 Beerdigung findet am 9. Juli 1941, um 14.30 Uhr, auf dem Karlsruher Hauptfriedhof statt.

Herrn Kurt Notti
 sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Liesel Notti.

Heidelore
 Gabriele und Werner haben ein Schwesterlein bekommen. (15652)

Friedel Fröhlich
 geb. Angelberger
Albert Fröhlich
 Uffz., z. Zt. im Felde
 Karlsruhe, Hilderlinstr. 8, den 7. Juli 1941.
 z. Zt. Landesfrauenklinik Prof. Dr. Linzenmeier.

Christian Siegele
 Stellwerkmeister a. D.
 ist nach längerer schwerer Krankheit im Alter von 63 Jahren heute früh 4 Uhr nach einem arbeitsreichen Leben für Immer von uns gegangen.
 Weingarten, den 7. Juli 1941.

In tiefem Leid:
Die trauernden Hinterbliebenen
 Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 7. Juli 1941, 18 Uhr, vom Trauerhaus Schillerstraße 20 aus statt.

DANKSAGUNG!
 Für die überaus vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust, der uns durch das Hinscheiden meines lieben Mannes (42191)

Herrn Karl Schroth, Steuersekretär
 betroffen hat, sagen wir von ganzem Herzen unseren Dank. Besonderen Dank dem Herrn Pfarrer für seine tröstlichen Worte am Grabe, den evang. Krankenschwestern für die liebevolle Pflege, sowie allen denen, die ihn während seiner langen Krankheit mit so viel Liebe und Güte umgaben. Auch den Herrn Amtsleitern der NSDAP. und der Gefolgschaft der Finanzkasse Karlsruhe-Stadt für die Kranziederlegung und ehrenden Worte am Grabe sei herzlich gedankt. Ferner danken wir dem Gesangsverein Frohsinn und dem evang. Kirchenchor für den erhebenden Gesang, sowie allen denen, die unsern lieben Verstorbenen Blumengrüße übersandten und ihm bei seinem letzten Wege das Geleit gaben.
 Weingarten (Baden), den 5. Juli 1941.
 Bruchsalter Str. 59

Für die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Luise Schroth Wwe.

Todes-Anzeige
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Mann, unsern guten Vater, Schwiegervater und Großvater
Johann Gustav Ziegler
 Bauleitender a. D.
 nach kurzer Krankheit im Alter von 73 Jahren, wohl vorbereitet, in die ewige Heimat abzurufen. (15614)
 Karlsruhe, Merzig, den 5. Juli 1941.
 Hübschstr. 12

Die trauernden Hinterbliebenen:
 Luise Ziegler, Witwe
 Familie Gustav Ziegler, Hauptlehrer
 Familie Josef Ziegler, Architekt
 Familie Ernst Ziegler, Bauleitender.
 Die Beerdigung findet am Dienstag, den 8. Juli 1941, 14 Uhr, statt. — Wir bitten, von Beliedsbesuchen abzusehen zu wollen.

Hansjörg Ludwig
 & 7. 1941
 Ein Stammhalter und Sonntagsjunge ist angekommen. (4356)
 In großer Freude:
Dipl.-Ing. Ludwig Hirth
Maria Hirth-Kolb
 z. Zt. Wehrmacht Prof. Linzenmeier, Ktho.

Ihre Vermählung geben bekannt (41741)
Willi Büchner
 Wachtmeister und O.-A., z. Zt. im Felde
Elfriede Büchner
 geb. Hinderberger
 Karlsruhe i. B. Juli 1941 Waldstraße 61

Mädel - Schottmüller
 schafft Ihnen die Schönheit der Wohnung
 Rastatt, Engelstraße (beim Krankenhaus)

Verschiedene kleine Anzeigen

Wer nimmt Seiladung?
 Gude, Zilt, Künzle
 Tagelöhner über 1000
 nach Berlin mit?
 Rübnerstr. (15687)
 Karlsruhe
 Berthelstraße 6, II.

Kapitalien

10 000 M.
 auf 1. Gehaltsstufe
 (gutes Gehalt),
 musikalischen
 Robert (15687)
 Eichenstraße 22,
 3. St., Karlsruhe.

„Der Führer“
 das Blut
 des Erfolges!

Trauer Kleidung
 Auswahlsendung
 und Abänderung
 sofort

Vetter
 Karlsruhe-Kaisersstr. 76
 Telefon 6

Ab heute in Neuauflührung!

Menschen vom Varieté

mit: La Jana / Christl Mar-dayn / Karin Hardt / Attila Hörbiger / Hans Moser / Hans Holt / Willi Schur / H. A. von Schlettow / Edoard v. Winterstein / Edith Oss / Else Elster u. a.

Spielleitung:
Josef von Baky

Die erregende Spannung zwischen Hintergrund und Vordergrund, zwischen Schein und Wirklichkeit, zwischen Illusion und Realität, ist das interessante Thema dieses Films, der für Auge und Ohr eine Fülle an Genüssen bietet

Die neueste Wochenschau vom russ. Kriegsschauplatz

Beginn: 3.15, 5.30 und 8.00 Uhr jeweils mit der Wochenschau Jugendliche nicht zugelassen Während der Wochenschau kein Einlaß

RESI

Die stromlose **DAUERWELLE** ermöglicht jede Frisur. Keine Hitzebelastigung. **Salon SCHMITT** KARLSRUHE, Lammstr. Nähe Cafe Bauer, Tel. 4588

Kaufgesuche

Gut erhaltenes **Faltboot** (42084) evtl. auch Badelboot, 2-Sitzer, sowie ein Kofferradio (auch reparaturbedürftig) sofort zu kaufen gesucht. Angebote an **Stammann, Karlsruhe, Heußstr. 5.**

Gut erhaltenes **Radio** wegen sofortiger Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter R 42225 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Herrenfahrrad zu kaufen gesucht. Angebote unter R 42225 an Führer-Verlag. Rgt.

Sie kaufen gesucht: **Neit- oder Nobirtiefel** (13651) Größe 41-42, evtl. auch an Schmied, Karlsruhe-Durlach, Sobener Str. 33, Telefon Durlach 298.

Radio

wegen sofortiger Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter R 42225 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Steinholz-Fußböden

fußwarm, a. Holz-u. Betonböden — Bodenbelag für Luftschutzkeller — Fabrikböden — Geschäftslokale u. a. — Steinholz-Estriche, — Abschleifen verschmutzter Parkett, Riemen- und Steinholzfussböden

G. IHL, Karlsruhe, Honselstr. 37, Tel. 8427

Man kauft gut u. billig bei

MOBEL EHRFELD

am Rondellplatz Karlsruhe

Ehestandsdarlehen, Zahlungsvereinfachung

Elegante Damenkleider

In Wolle und Seide erstklassige Wiener Modelle / Auch Jersey-Kostüme, Blusen, Röcke Kostüm-Pullover, Westen

„Hannerl“ Strick-u. Jersey-Moden

Hans Schmitt - Südenstr. 19 KARLSRUHE (Strassenbahnhaltestelle Langemarckplatz)

Gloria

Morgen letzter Tag Der große Lustspiel-Erfolg **Ein Walzer um den Stefansturm**

m. O. Tschochowa, L. Slezak Gustl Huber, W. Albach-Retty

Beginn: 3.30, 5.45, 8.00 Uhr Jugendliche nicht zugelassen

Pali

Letzte Spieltage **Mädchen in Weiß**

mit: Ivan Petrovich, Hilde v. Stoiz, G. Alexander

Beginn: 3.30, 5.45, 8.00 Uhr Wochenschau nach dem Hauptfilm. Jug. ab 14 J. zugel.

KLEINES THEATER

in der Eintracht

Sonntag, den 13. Juli 1941, 19.30 Uhr

Eröffnung der Sommerspielzeit mit der Lehr-Operette

Das Land des Lächelns

Benützen Sie bitte den Vorverkauf Preise 1.75—3.75 RM.

Staatstheater

Grandes Haus

Dienstag, 8. Juli, 19.30—22.15 Uhr

Operette v. F. v. Suppé

Mittwoch, 9. Juli, 19.30—22.30 Uhr

Sommer des Jahres

Donnerstag, 10. Juli, 19.30—22.15 Uhr

Operette v. F. v. Suppé

Operette v. F. v. Suppé

Edens-Artikel

NSDAP-Dienstauszeichnungen B. MÜLLER

Diplome und Vereinsartikel Karlsruhe, Kaiserstr. 154.

Kleidung

aller Art für Herren und Damen, Knaben, Mädchen u. Kinder, desgl. **Wäsche und Schuhe** Kauft stets zu guten Preisen. Rdt., Büchs, Bähringerstr. 53 a. Tel. 1308 (138965)

Sekt- u. Weinflaschen

Kaufe Altgold, Aitalber u. Doublé Uhrmacher **C. Reinhold, Sohn** Inh. Heinrich Koch Ww. Karlsruhe a. Rh., Kaiserstr. 163 Gen. B. 41/8217 88280

Alter Schmuck bringt Geld!

Kaufe Altgold, Aitalber u. Doublé Uhrmacher **C. Reinhold, Sohn** Inh. Heinrich Koch Ww. Karlsruhe a. Rh., Kaiserstr. 163 Gen. B. 41/8217 88280

Harmonium

in nur gutem Zustand zu verkaufen. Preis unter 12000 an Führer-Verlag. Rgt.

Zu verkaufen

Handhebelrasmalchinen

Handhebelrasmalchinen

Gold Brillanten Schmuck

Kauf zu guten Preisen **Heinr. Paar** Kaiserstr. 78, am Adolf-Hilberplatz G. B. 41/1021

Mädchen-schuhe

Gr. 38 u. 40, od. a. Gummis - o. Leinwand - zu kaufen gesucht. Angebote unter R 42225 an Führer-Verlag. Rgt.

Gasheerd

gasheerd, gut erh. (42152) Herd, Waagner, Böhmerstr. 14, Durlach 345.

Gasheerd

gasheerd, gut erh. (42152) Herd, Waagner, Böhmerstr. 14, Durlach 345.

Gasheerd

gasheerd, gut erh. (42152) Herd, Waagner, Böhmerstr. 14, Durlach 345.

Heute bis Donnerstag!

Rote Mühle

Die Geschichte von der lebenslustigen Frau Manke, von der niemand weiß, was sie in der Nacht tut, von der Bardekertrix Fiffi, die den Mund auf dem rechten Fleck hat, von dem Oberkellner Kummermann, der immer zwischen den Parteien steht, von verliebten jungen Leuten und einem Privatdetektiv, der auf falscher Fährte ist.

Jugend nicht zugelassen

Vorstellungen: 4.00, 6.00 und 8.15 Uhr

Täglich die neuesten Kriegsberichte!

RHEINGOLD **SCHAUBURG**

Mod. Schmuck u. Armbanduhren

TRAURINGE

in Gold und goldplattiert, moderne Form in glatt u. fasziniert

Granatschmuck

Kollieren, Manschetten-Knöpfe

Ankauf von Altgold, Silber und Doublé G. B. A. 41/8121

Alles in guten Qualitäten und in moderner, großer Auswahl, im altbekannten Fachgeschäft für gute Uhren und Schmuck

O. Hiller

Uhrmachermeister & Juwelier Waldstraße 24 — Telefon 3729

Die wünschig ist

Kommt mit seiner Kleidung wie mit seinen Schuhen sehr gut aus. Das Rezept dafür heißt täglich pflegen! Die Kleider mit dem Bürste, die Schuhe mit der Bürste und Nigrin-22.

Nigrin

ausschließlich!

Waldbreite Gemeinde Nordbadens fördert

Industrie-Ansiedlungen jeder Art

Bewerbungen erbeten unter Nr. Z 41814 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Getreide-Elevator

ca. 12 m hoch, Bekehr. 26 cm, zu verkaufen. (41991) Ludwig Griebinger, Karlsruhe, Erbprinzenstr. 31. Tel. 5037.

Unterricht

Kurzschrift

bis zu jeder Fortschritt

Maschinenschieben

Buchführung Tages- und Abendkurse

Otto Autenrieth

staatlich geprüfter Kurzschrittlehrer Karlsruhe, Kaiserstr. 67, Eingang Waldhornstr. 8601 Anmeldungen jederzeit

Zu verkaufen

Zwei neue **Besten** mit Rest und beim Ausschreiben. (42216) Hr. Böhmer, Durlach, Hauptstr. 10, I. Et., 2. (42216)

Gasheerd

gasheerd, gut erh. (42152) Herd, Waagner, Böhmerstr. 14, Durlach 345.

Dreimal Hochzeit

Der neue Wien-Film im Verleih der Terra

Willi Fritsch * Marte Marell
Theo Lingen * Hedwig Bleibtreu

Spielleitung:
GEZA VON BOLVARY

Liebenswerte Menschen, verbildende Wendungen, Geist u. Humor, dazu eine befähigte Musik u. eine großartige Ausstattung, Ein erlebnisreicher, unterhaltsamer Film!

Heute 3.00, 5.30, 8.00
Erstaufführung mit neuester Wochenschau

Ufa-Theater und Capitol

Fachgruppe Bauwesen im NS-Bund Deutscher Technik

Kreis Karlsruhe

VORTRAG

Am Dienstag, den 8. Juli, 20.15 Uhr Lichtbildvortrag. Es spricht im Grashofsaal der Technischen Hochschule Karlsruhe Herr Stadtbaurat Brömme über

Luftschutz im Bauen

Alle Mitglieder sind freundlichst eingeladen. Gäste sind willkommen. Eintritt frei!

Liegt's am Magen?

Reha-Salz

verhilft nervöse Beschwerden wie Sodbrennen, Brechreiz, Übelkeit

PHYSIOTHERAPIE, MASSAGE, THERAPEUTISCHES BAD, ALLEN-NEST, WÄRMENÄHRENDE, GYMNASIUM-BRECKEN

SCHREIBMASCHINEN

repariert schnellstens preiswert

repariert schnellstens preiswert

Peppenberg

Mech.-Molitor, Schützenstr. 53, Telefon 7751.

MIT PEKTOFIX ein natürliches Apfelprodukt

in wenigen Minuten mit weniger Zucker und Früchten mehr Marmelade und Gelee.

Vertr. H. Litterst

Karlsruhe, Westendstraße 45

Schäferhund

zu verkaufen, Hessestr. 55b, Karlsruhe. (42018) Hessestr. 55b, Karlsruhe. (42018)

Wannsee

Wannsee, ein idyllischer Ort, ideal für den Sommerurlaub. (42018) Wannsee, ein idyllischer Ort, ideal für den Sommerurlaub. (42018)

Verloren

„Süder-Beitel“ mit Ledertasche und Riemen verloren. Gegen Belohnung abzugeben. (289) Fery-Sanatorium Dr. Roedel, Baden-Waden.

Photo-Apparat

„Süder-Beitel“ mit Ledertasche und Riemen verloren. Gegen Belohnung abzugeben. (289) Fery-Sanatorium Dr. Roedel, Baden-Waden.

Badische Landesbauparkette Mannheim

Anstalt des öffentl. Rechts August-Anlage 15

Bitte senden Sie mir kostenlos u. unverbindl. Ihre Drucksachen

Name: _____

Beruf: _____

Wohnung: _____

Badische Landesbauparkette Mannheim